GUATEMALA – LAND DER MAYA, VULKANE UND REGENWÄLDER

Z.B. 16-TÄGIGE REISE DURCH DAS FARBENFROHE LAND IN MITTELAMERIKA

DAUER
16 Tage

TEILNEHMER
Gruppenreise zu Ihrem Wunschtermin ab 10 Personen



Lernen Sie bei dieser Reise das noch wenig bekannte **Guatemala intensiv** kennen: Von der **UNESCO-Kolonialstadt Antigua** mit ihren duftenden **Kaffeefarmen** führt Ihre Reise über **bunte Maya-Märkte**, traditionelle Webkunst und den von Vulkanen gesäumten **Atitlán-See** bis ins geheimnisvolle **Copán** in Honduras. Auf dem **Río Dulce** gleiten Sie ins karibische Livingston, wo die Garífuna-Kultur lebendig ist. Danach entführen Sie die **Dschungelpyramiden von Yaxhá und Tikal**, die majestätisch aus dem Regenwald ragen, in die Welt der Maya. Die türkisfarbenen Becken in **Semuc Champey**, die mächtigen **Candelaria-Höhle**n und der sagenumwobene **Nebelwald der Quetzal-Vögel** runden diese Reise voller Kultur, Natur und unvergesslicher Begegnungen ab.



Ihr Ansprechpartner: Sabrina Weiler-Luvas berät Sie gerne.
KIWI TOURS GmbH, Kapuzinerstraße 7a, 80337 München
Hotline: +49-89-74 66 25-35

REISEVERLAUF

1. Tag: Deutschland - Guatemala City – Antigua
Flug nach mit Umsteigeverbindung nach Guatemala City. Ankunft und Begrüßung durch die örtliche Reiseleitung. Anschließend Fahrt in die zauberhafte Kolonialstadt Antigua.

2. Tag: Antigua und Kaffeefarm
Tauchen Sie ein in Antigua, eine Kolonialstadt, die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Ihr Rundgang beginnt im historischen Zentrum rund um den Hauptplatz und führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Anschließend besuchen Sie die eine Kaffeefarm, wo Sie bei einer Führung durch das Anwesen erfahren, wie aus der Kaffeekirsche Ihr Morgenkaffee wird. Im Maya-Musikmuseum Casa K'ojom lernen Sie die Klangwelt der Maya kennen. (F)


Antigua

3. Tag: Antigua – Chichicastenango – Quetzaltenango
Früh am Morgen brechen Sie nach Chichicastenango auf, zum farbenprächtigsten und malerischsten Markt unter freiem Himmel in ganz Guatemala. Das Mittagessen nehmen Sie bei einer einheimischen Familie ein, wo Sie typische Gerichte probieren und ins Gespräch kommen können. Danach bleibt Zeit zum Stöbern auf dem Markt. Auf dem Weg nach Quetzaltenango halten Sie in San Andrés Xecul, einem kleinen Städtchen mit einer atemberaubenden gelben Kirche, deren Fassade mit bunten Heiligen, Engeln, Blumen, Tigern und Affen geschmückt ist. Anschließend geht es weiter nach Quetzaltenango, Guatemalas zweitgrößte Stadt, die auf 2.335 Metern Höhe inmitten einer wunderschönen Vulkanlandschaft gelegen ist. (F M)

4. Tag: Zunil, Almolonga und San Francisco el Alto
Heute besuchen Sie Zunil, eines der hübschesten und farbenfrohsten Dörfer Guatemalas, eingebettet in ein üppiges Tal, umrahmt von steilen Hügeln und überragt von einem mächtigen Vulkan. Weiter geht es nach Almolonga, einer indigenen Landwirtschafts- und Marktstadt, in der Sie am Markttag Kunsthandwerk und prächtiges Gemüse bestaunen können. Anschließend erwartet Sie der Markt von San Francisco el Alto, auf dem die indigene Bevölkerung der umliegenden Dörfer ihre Waren anbietet und tauscht. Er zählt zu den größten Märkten des Landes und bietet einen authentischen Einblick in das Alltagsleben. Zurück in „Xela", wie Quetzaltenango liebevoll genannt wird, lernen Sie in einem Workshop einer örtlichen Textilkooperative die traditionelle Webtechnik am Rückengurtwebstuhl kennen. (F)


Atitlán-See

5. Tag: Quetzaltenango – Atitlán-See
Der Tag beginnt mit einer Fahrt nach Panajachel am Ufer des malerischen Atitlán-Sees. Von dort fahren Sie per Boot ins Maya-Tzutuhil-Dorf Santiago Atitlán, bekannt für Maximón, eine Figur, die von den Einheimischen besonders verehrt wird. Hier finden Sie außerdem vielfältiges Kunsthandwerk, bunte Textilien, Holzschnitzereien und Malerei. Danach geht es mit dem Boot weiter nach San Juan La Laguna, wo Sie das Dorf erkunden und mehrere indigene Kooperativen besuchen. (F)

6. Tag: Atitlán-See – Iximché – Guatemala City
Durch das Hochland fahren Sie nach Iximché, einer archäologischen Stätte bei Tecpán. Iximché war die Hauptstadt der Maya-Cakchiquel; hier gründete der spanische Eroberer Pedro de Alvarado 1524 die erste Hauptstadt Guatemalas. Nach der Besichtigung geht es weiter nach Guatemala City. (F)


Copan

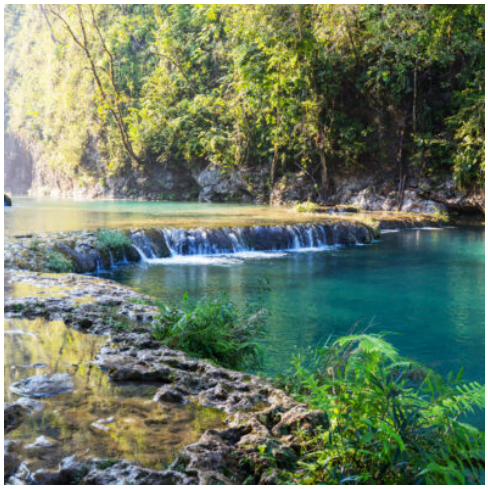
7. Tag: Guatemala City – Copán
Heute verlassen Sie kurz Guatemala, denn es geht auf die Straße in Richtung Honduras. Nach kurzen Grenzformalitäten erreichen Sie eine der beeindruckendsten Stätten der Maya-Welt: Copán, UNESCO-Weltkulturerbe. Die Anlage besticht durch ihren raffinierten Baustil und eine einzigartige Steinmetzkunst. Sie besichtigen die großen Plätze, Anlagen und Monumente. (F)

8. Tag: Copán – Quiriguá – Livingston
Auf dem Weg nach Puerto Barrios besuchen Sie Quiriguá, eine einzigartige archäologische Stätte, umgeben von der größten Bananenplantage Zentralamerikas. Die von der UNESCO als Weltkulturerbe ausgezeichnete Stätte ist berühmt für die höchsten behauenen Stelen der Maya-Welt. Danach geht es weiter nach Puerto Barrios, wo Sie per Boot in die Garífuna-Stadt Livingston gelangen, genau dort, wo der Río Dulce auf das Karibische Meer trifft. Hier ist die afrokaribische Garífuna-Kultur mit ihren Traditionen, ihrer Musik und ihrer Küche bis heute lebendig. Livingston zeigt sich friedlich, farbenfroh und entspannt. (F)


Tikal

9. Tag: Livingston – Río Dulce – Flores
Auf einer Bootsfahrt über den Fluss Río Dulce halten Sie bei der Maya-Kooperative Ak'Tenamit. Vom Wasser aus genießen Sie den Panoramablick auf das Castillo de San Felipe, die Ruinen einer 1652 erbauten Festung. Sie sollte die Waren des blühenden Handels zwischen Guatemala und Spanien, der über den damaligen Golfo Dulce abgewickelt wurde, vor Piraten schützen. Anschließend reisen Sie weiter nach Flores im Petén. (F)

10. Tag: Yaxhá
Der Norden Guatemalas gilt als Wiege der großen Maya-Zivilisation. Am Vormittag fahren Sie nach Yaxhá („Türkisfarbenes Wasser"), einem bedeutenden Zeremonial- und Stadtzentrum der Maya. Es thront auf einem Hügel mit Blick auf die schönen Lagunen Yaxhá und Sacnab. Inschriften belegen enge Beziehungen zu Tikal, dessen „Satellit" Yaxhá in der klassischen Periode (300–950 n. Chr.) war. Neben Tikal ist es die einzige Stätte im Petén mit einem „Zwillingspyramiden-Komplex". (F M)


Semuc Champey

11. Tag: Tikal
Heute erwartet Sie der Nationalpark Tikal, UNESCO-Weltkulturerbe. Diese majestätische Maya-Stadt gilt als die größte und monumentalste aller bekannten Stätten der Maya-Welt. Bei einem geführten Rundgang erkunden Sie die bedeutendsten Plätze, Anlagen und Tempel und genießen dabei den tropischen Wald, Heimat Hunderter exotischer Vögel und einer großen Vielfalt an Wildtieren. (F M)

12. Tag: Flores – Candelaria-Höhlen – Cobán
Auf dem Landweg geht es nach Sayaxché, wo Sie mit dem Boot den Fluss La Pasión überqueren. Weiter führt die Reise zum Nationalpark Cuevas de Candelaria in Alta Verapaz, dem größten Höhlenkomplex Zentralamerikas (30 km lang), am Fuße der Gebirgskette Chamá gelegen. Es ist eines der außergewöhnlichsten unterirdischen Systeme der Erde. Danach fahren Sie nach Cobán und besichtigen die Kalvarienkirche, in der die Maya-Kekchí Zeremonien zur Verehrung ihrer vorspanischen Götter abhalten. (F)

13. Tag: Semuc Champey
Am Morgen fahren Sie nach Semuc Champey („Wo sich der Fluss im Berg versteckt"), ein Naturjuwel in der Nähe von Lanquín. Mitten im dichten tropischen Wald fließt der Río Cahabón unter einer natürlichen Kalksteinbrücke hindurch, auf der sich zahlreiche ein bis drei Meter tiefe Becken aneinanderreihen. Ihr türkisgrüner Farbton verändert sich im Laufe des Jahres je nach Wetter, Sonnenstand und weiteren natürlichen Einflüssen. Semuc Champey wurde 1999 zum Naturdenkmal erklärt. (F)

14. Tag: Cobán – Quetzal-Biotop – Guatemala City
Sie besuchen das üppige Nebelwald-Ökosystem des Biotops „El Quetzal – Mario Dary Rivera", den natürlichen Lebensraum des Nationalvogels Guatemalas, des Quetzals. Danach fahren Sie nach Guatemala-Stadt und durchqueren dabei abwechslungsreiche Landschaften: von den nebligen Nebelwäldern der Alta Verapaz über das heiße, trockene Tropenklima des Motagua-Tals, in dem einst Dinosaurier umherstreiften, bis ins mildere Klima der Hauptstadt. (F)

15. Tag: Guatemala City - Deutschland
Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. (F)

16. Tag: Guatemala City
Ankunft in Deutschland. Ende der Reise.

Änderungen vorbehalten.

TERMINE & PREISE DER GUATEMALAREISE

Maßgeschneiderte Gruppenreise zu Ihrem Wunschtermin

Wir organisieren diese Reise individuell und maßgeschneidert in Ihrem gewünschten Reisezeitraum.

Diese Reise ist täglich möglich.

INFORMATIONEN ZU TERMINEN & PREISEN

Preis pro Person im Doppelzimmer bei 20 Reisenden ab 3.640 €

inkl. Freiplatz im halben Doppelzimmer

IM REISEPREIS ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Flüge ab/bis Deutschland in der Economy-Class inkl. Steuern und Gebühren
- 14 Übernachtungen in Hotels der Kategorie Comfort
- Mahlzeiten gemäß Reiseverlauf (F=Frühstück, M=Mittagessen)
- Private, deutschsprachige Reiseleitung
- Ausflüge, Exkursionen und Besichtigungen wie beschrieben
- Eintritte zu den angegebenen Besichtigungen und archäologischen Zonen
- Private Bootsfahrten am Atitlán-See und auf dem Rio Dulce
- Alle Transfers und Überlandfahrten in landestypischen klimatisierten Reisebussen (Fahrzeuge entsprechend der Teilnehmerzahl)
- Reiseliteratur
- Freiplatz im ½ Doppelzimmer für den Gruppenleiter

SONSTIGE PREISE (PRO PERSON)

Flüge in der Business Class	ab 1.900 €
Flüge in der Premium Economy Class	auf Anfrage
Aufpreis für ein Einzelzimmer	ab 715 €